

Vorlage Nr.: 2023/1309

Verantwortlich: **Dez. 6**
Dienststelle: **Amt für
Hochbau und
Gebäudewirtschaft**

Stadthalle Modernisierung Vergabe von Baustelleneinrichtung

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Bauausschuss	11.01.2024	4	N	Vorberatung
Gemeinderat	23.01.2024	9	Ö	Entscheidung

Beschlussantrag

Der Gemeinderat beschließt nach der Vorberatung im Bauausschuss die Vergabe folgender Arbeiten:

Stadthalle Modernisierung
Nachtrag zu Baustelleneinrichtung

an die Firma: **Ed. Züblin AG**

Auftragssumme: **2.059.705,88 € brutto**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input checked="" type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 135.420.000 € netto Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 4,55 Mio €	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> positiv <input checked="" type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input checked="" type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Korridortheema: Wirtschafts- und Wissenschaftsstadt
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit KMK

Stadthalle, Modernisierung

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe

Ingenieurleistung: SSP AG, Karlsruhe

Nachtrag

Vergabe von Baustelleneinrichtung

Vorbemerkungen

Beschreibung der Maßnahme

Die Stadthalle ist nach über 30 Jahren Betrieb technisch und optisch in die Jahre gekommen und wird den Nutzeranforderungen nicht mehr gerecht. Neben den veralteten Oberflächen bestehen große Mängel im Bereich der Haustechnik. Zudem wurden bei einer Brandverhütungsschau erhebliche Mängel im baulichen Brandschutz festgestellt, die im Zuge der Modernisierung behoben werden müssen.

Ergänzende Erläuterungen

Die Modernisierung der Stadthalle wurde mit 135.420.000 Euro netto im Haushalt 2022/2023 der Stadt Karlsruhe veranschlagt. Aufgrund der Neuausrichtung der Planung und der erheblichen Baupreissteigerungen, resultierend aus der Bauzeitverschiebung, hatte der Gemeinderat am 8. Dezember 2021 diesen erhöhten Gesamtaufwand für das Projekt genehmigt. Das Projekt wurde optimiert und das jetzt vorliegende neue Technikkonzept berücksichtigt zusätzliche Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Nachhaltigkeit.

Für die Weiterführung des Projektes Modernisierung Stadthalle ist es erforderlich, die Ergänzung der Leistung Baustelleneinrichtung vorzunehmen.

Firma Ed. Züblin AG hat hierfür Nachtragsangebot Nr. 42 in einer Gesamthöhe von 1.730.845,28 Euro netto vorgelegt. Die Nachtragsprüfung durch die Verwaltung und die externe Projektsteuerung hat ergeben, dass das Angebot angemessen ist.

Umfang der bereits vergebenen Arbeiten

Der Bauausschuss hat in der Sitzung am 5. Mai 2017 der Vergabe der oben genannten Bauleistungen an die Firma Ed. Züblin AG mit einer Auftragssumme von 739.159,06 Euro netto zugestimmt. Die Beauftragung erfolgte am 19. Mai 2017. Die Summe bisheriger beauftragter Nachtragsvereinbarungen (Nr. 1-17) beläuft sich auf 3.579.063,84 Euro netto.

Begründung für den Nachtrag

Der derzeitige Auftragnehmer für Leistungen der Baustelleneinrichtung ist aus technischen Gründen zwingend mit der weiteren Bereitstellung der Baustelleneinrichtung zu beauftragen. Die derzeitigen Schutzeinrichtungen können physisch nicht aus der Baustelle entnommen werden, da Gerüste und Baubehelfe auf den Schutzeinrichtungen stehen. Eine erneute Ausschreibung der Leistungen für den restlichen Bauzeitraum scheidet daher aus.

Aufgrund der Bauzeitenverlängerung über das Vertragsende der Hauptbeauftragung hinaus ist bei gleichbleibender Vertragsgrundlage die Anpassung der Einheitspreise ab 01.03.2022 bis 31.08.2024 erforderlich.

Die Kosten für den Nachtrag sind im Gesamtaufwand von 135.420.000 Euro netto berücksichtigt.

Kostenvergleich

Ursprüngliche Auftragssumme	739.159,06 € netto
Bereits beauftragte Nachträge	3.579.063,84 € netto
Nachtragsangebot Firma Ed. Züblin AG	1.730.845,28 € netto
Neue Auftragssumme	6.049.068,18 € netto

Betrachtung der CO₂-Relevanz

Die Betrachtung der CO₂-Bilanz für das Gesamtprojekt ist der Beschlussvorlage Nr.: 2021/1322 Erneute Projektvorstellung im Rahmen des gemeinderätlichen Kontrollverfahrens zu entnehmen.

Beschlussantrag

Antrag an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat beschließt nach der Vorberatung im Bauausschuss die Vergabe folgender Arbeiten:

Stadthalle Modernisierung
Nachtrag zu Baustelleneinrichtung

an die Firma: **Ed. Züblin AG**

Auftragssumme: **2.059.705,88 € brutto**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.